

Eisbericht Nr. 66

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 82 Nr. 66 Donnerstag, den 19.03.2009 1

Übersicht

Das Eis auf See im nördlichen Ostseeraum treibt weiterhin in die südlichen Richtungen. Im Finnischen Meerbusen lockerte sich das Eis im Randbereich weiter auf. In der Bottenvik haben sich im Eis schmale, in West-Ost-Richtung verlaufende Rinnen und Brüche gebildet.

Achtung: Die Schifffahrtsbeschränkungen für mehrere Häfen wurden ab heute geändert, siehe Tabelle auf der Seite 4.

Skagerrak, Kattegat und Beltsee

Norwegische Küste: In einigen geschützten Buchten kommt sehr lockeres dünnes Eis vor. Im Hafen von Oslo tritt örtlich lockeres unter 5 cm dickes Trümmereis oder Eisbrei auf. Holzschiffe werden behindert. Im Drammensfjord liegt lockeres 5-10 cm dickes Eis; Holzschiffe werden behindert. Im Bereich Kragerø kommt in Jomfrulandsrenna sehr lockeres 5-10 cm dickes Eis, im Skåtøysund sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis und im Kragerøfjorden lockeres 10-15 cm dickes Treibeis vor. Im Langårsund liegt 30-50 cm dickes Festeis. Im Kilsfjorden und im Hellefjorden 30-50 cm dickes Festeis; Schifffahrt verläuft in einer Rinne ohne Eisbrecherunterstützung. - Schwedische Küste: Vänersee: In den nördlichen Schären liegt 10-25 cm dickes Festeis. Sonst kommt in der Küstennähe lockeres, teilweise morsch werdendes dünnes Eis und Eisbrei vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Das Kurische Haff ist mit 10-25 cm dickem zerbrochenen Festeis bedeckt. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten und

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) Postfach 301220 20305 Hamburg

Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070 Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002

www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp

© BSH - Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Overview

The ice at sea in the northern region of the Baltic Sea is drifting towards south. In the Gulf of Finland the ice in the boundary areas has become further loose. Narrow leads and fractures running in west-easterly direction have opened in the ice field in the Bay of Bothnia.

Attention: Restrictions to navigation for several harbours have been changed from today, see Table on the page 4.

Skagerrak, Kattegat and Belt Sea

Norwegian Coast: In some sheltered bays there is very open thin ice. In the harbour of Oslo there is open, less then 5 cm thick brash ice or shuga, navigation is dangerous for wooden vessels. In Drammensfjorden there is 5-10 cm thick open ice; navigation can be dangerous for wooden vessels. In the Kragerø region there is very open 5-10 cm thick drift ice in Jomfrulandsrenna, very close 15-30 cm thick drift ice in Skåtøysund and open 10-15 cm thick ice in Kragerøfjorden. In Langårsund there is 30-50 cm thick fast ice. In Kilsfjorden and Hellefjorden there is 30-50 cm thick fast ice: navigation proceeds in lead without the assistance of an icebreaker. - Swedish Coast: Lake Vänern: In the northern archipelagos there is 10-25 cm thick fast ice. Else open, partly rottening thin ice and shuga is found close to the coast.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: The Courland Lagoon is covered with 10-25 cm thick broken fast ice. - **Swedish coast:** In sheltered bays and

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949

E-Mail: ice@bsh.de

www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/ www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - All rights reserved

Reproduction in whole or in part prohibited

Donnerstag, den 19.03.2009

Schären kommt lockeres dünnes Eis vor. Mälarsee: Mit 15-30 cm dickem Festeis oder ebenem Eis bedeckt.

Nr.66

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: An der nördlichen Küste liegt auf lockeres und dichtes, teilweise sm aufgepresstes 5-20 cm dickes Treibeis. An der West- und Nordküste der Pärnu Bucht liegt ein 1-4 km breiter Festeissaum, 30-40 cm dick, die zentralen und südlichen Bereiche der Bucht sind eisfrei. Außerhalb davon kommt bis zur Breite 58°N dichtes und lockeres 10-20 cm dickes Eis vor. Im Moonsund liegt in der Küstenzone 15-30 cm dickes, teilweise aufgebrochenes Festeis, außerhalb davon kommt im zentralen Bereich lockeres bis dichtes 10-20 cm dickes Eis. im Norden offenes Wasser vor.

Finnischer Meerbusen

Das Eis auf See liegt nördlich der Linie Jussarö -Kalbådagrund - Leuchtturm Kotka - Insel Virginy -Moščnyj – Seskar – Šepelevskij.

Estnische Küste: In der Narva- und Kundabucht treibt in der Küstennähe sehr lockeres dünnes Eis. -Finnische Küste: In den westlichen Schären 10-25 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt bis zur Linie Jussarö - Kalbådagrund dichtes bis lockeres dünnes Eis vor. In den östlichen Schären liegt 15-30 cm dickes Festeis. Außerhalb davon tritt bis zur Linie Kalbådagrund – Leuchtturm Kotka – Gogland – Moščnyj dichtes bis sehr dichtes 10-35 cm dickes Eis auf. - Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg lockeres 20-30 cm dickes Eis. Weiter westwärts kommt im Fahrwasser bis zur Ostspitze von Kotlin sehr dichtes 30-45 cm dickes Eis, dann bis zur Westspitze von Kotlin dichtes und lockeres 30-40 cm dickes Eis vor. Anschließend tritt bis zur Länge von Seskar sehr lockeres Treibeis, dann bis zur Länge von Gogland dichtes bis sehr dichtes 10-25 cm dickes Eis auf. Außerhalb davon treibt bis zur Eisgrenze sehr lockeres Eis. - Die Vyborgbucht ist mit 30-45 cm dickem Festeis bedeckt, außerhalb davon liegt sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis. -Berkezund ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt, außerhalb davon treibt sehr lockeres bis lockeres Eis. - An der Küste der Lugabucht liegt 10-25 cm dickes Festeis, außerhalb davon sehr dichtes 10-25 cm dickes Eis, anschließend kommt offenes Wasser vor. In der Corpora Bucht liegt an der Küste 10-25 cm dickes Festeis, außerhalb davon eisfrei.

Ålandsee

In geschützten Buchten und Schären kommt lockeres dünnes Eis vor.

Schärenmeer

Zwischen Korra und Lohm liegt dünnes Eis.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären 15-40 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt örtlich lockeres dünnes Eis vor. - Schwedische Küste: In archipelagos there is open thin. Lake Mälaren: Covered by 15-30 cm thick fast ice or level ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: Along the northern coast there is a 5-10 nm wide area with open and close, partly ridged 5-20 cm thick drift ice. In the Pärnu Bay there is at the western and northern coast for 1-4 30-40 cm thick fast ice. The central and southern areas of the Bay are ice-free. Farther out up to the latitude 58°N there is close and open 10 -20 cm thick ice. In the coastal zone of the Moonsund there is 15-30 cm thick, partly broken fast ice, farther off there is in the central area open and close 10-20 cm thick ice, in the north there is open water.

Gulf of Finland

The ice at sea is concentrated north of the line Jussarö - Kalbådagrund - lighthouse Kotka island Virginy - Moščnyj - Seskar - Šepelevskij. Estonian Coast: Very open thin ice is drifting near the coast in the Bays of Narva and Kunda. -Finnish Coast: In the western archipelago there is 10-25 cm thick fast ice. Farther off there is up to the line Jussarö – Kalbådagrund close to open thin ice. In the eastern archipelago there is 15-30 cm thick fast ice. Farther off there is up to the line Kalbådagrund - lighthouse Kotka - Gogland -Moščnyj close to very close 10-35 cm thick ice. -Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg there is open 20-30 cm thick ice. Farther westwards on the fairway there is very close 30-45 cm thick ice up to the of eastern point of Kotlin, then close and open 30-40 cm thick ice to the western point of Kotlin. Farther westwards there is very open ice up to the longitude of Seskar, then close to very close 10-25 cm thick ice up to the longitude of Gogland. Farther off very open ice is drifting up to the ice edge. - The Vyborg Bay is covered with 30-45 cm thick fast ice. Farther off there is very close 15-30 cm thick ice. - In the Berkezund there is 15-30 cm thick fast ice, farther off very open to open ice. - Along the coast of the Luga Bay there is 10-25 cm thick fast ice, farther out there is very close 10-25 cm thick ice followed by open water. In the Corpora Bay there is 10-25 cm thick fast ice along the coast, farther out ice-free.

Sea of Aland

In sheltered bays and archipelagos there is open thin ice.

Archipelago Sea

Between Korra and Lohm there is thin ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: There is 15-40 cm thick fast ice in the inner archipelago, farther off there is open thin ice in places. - Swedish Coast: In the inner bays Nr.66

den inneren Buchten und Häfen liegt bis zu 25 cm, auf dem Ångermanälven 30-50 cm dickes Festeis. Auf See treiben nördlich der Breite 62°30' N Gürtel mit lockerem Eis oder Eisbrei, sonst kommt offenes Wasser vor.

Norra Kvarken

Auf See kommt überwiegend offenes Wasser vor. Finnische Küste: Zwischen Vaasa und Ensten liegt 20-45 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt offenes Wasser vor. - Schwedische Küste: In den Buchten und Häfen entlang der Küste und westlich von Holmöarna liegt 20-40 cm dickes Festeis. Nördlich von Sydostbrotten treiben Gürtel mit zum Teil dichtem 10-30 cm dicken Eis, sonst kommt überwiegend offenes Wasser vor.

Bottenvik

Auf See liegt nördlich der Linie Bjuröklubb – Kokkola sehr dichtes und im Norden stark aufgepresstes 20-60 cm dickes Eis. Das Eis ist von in West-Ost-Richtung verlaufenden Brüchen durchzogen.

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind bis zur Linie Kemi 2 - Oulu 1 mit 40-70 cm, die südlichen Schären mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt im Norden sehr dichtes, stark aufgepresstes 30-60 cm dickes Eis, im Süden sehr dichtes 15-30 cm dickes Treibeis. Südlich der Breite von Pietarsaari kommt offenes Wasser vor. - Schwedische Küste: In den nördlichen Schären 20-70 cm, in den südlichen Schären bis zu 60 cm dickes Festeis. Auf See liegt größtenteils sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis, in dem Presseisrücken vorkommen. Nördlich von Falkensgrund gibt es Bereiche mit bis zu 50 cm dicken Eisschollen, weiter im Süden treten dickere Schollen nur noch vereinzelt auf. Von Bjuröklubb verläuft über Nygrån und Norströmsgrund in Richtung Malören eine mit Neueis bedeckte Rinne. Die Durchfahrt zwischen Gåsören und Bjuröklubb ist örtlich blockiert durch dichtes dickes Eis, aber von Bjuröklubb südwärts bis Holmöarna kommt meist offenes Wasser mit einigen Streifen des lockeren Eises vor. Im Süden liegt östlich der Länge 21°50' E sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Ein Hoch über Skandinavien, das sich südwärts verlagert, und ein langsam südwärts ziehendes Tief über der Halbinsel Kola bestimmen die Witterung im nördlichen Ostseeraum in den nächsten zwei Tagen. Das Eis im Bottnischen Meerbusen und im Finnischen Meerbusen wird südostwärts bis ostwärts treiben, außerhalb der finnischen Bottenvikküste sind Eispressungen möglich. Beim leichten bis mäßigen Nachtfrost und Tageslufttemperaturen um den Gefrierpunkt ist keine wesentliche Eiszunahme zu erwarten.

Im Auftrag Dr. Schmelzer and harbours there is up to 25 cm, on the Ångermanälven 30-50 cm thick fast ice. At sea, belts of open ice or shuga are drifting north of the latitude 6230' N, else open water occurs.

Norra Kvarken

At sea there is mostly open water.

Finnish Coast: Between Vaasa and Ensten there is 20-45 cm thick fast ice, farther off open water occurs. - **Swedish Coast:** In bays and harbours along the coast and the west of Holmöarna there is 20-40 cm thick fast ice. North of Sydostbrotten belts with partly close 10-30 cm thick ice are drifting, else mostly open water occurs.

Bay of Bothnia

At sea there is north of the line Bjuröklubb – Kokkola very close and in the north heavily ridged 20-60 cm thick ice. In the ice cover there are fractures running in west-easterly direction.

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered up to the line Kemi 2 - Oulu 1 with 40-70 cm, the southern archipelagos with 20-50 cm thick fast ice. Farther out there is in the northern part very close, heavily ridged 30-60 cm thick ice, in the southern part very close 15-30 cm thick drift ice. South of the latitude of Pietarsaari mostly open water occurs. - Swedish Coast: The northern archipelago are covered with 20-70 cm, the southern archipelagos with up to 60 cm thick fast ice. At sea there is mostly very close 20-40 cm thick ice with ridges. North of Falkensgrund there are areas of up to 50 cm thick floes, farther south only single thicker floes occur. A lead covered with new ice runs from Bjuröklubb via Nygrån and Norströmsgrund towards Malören. The passage between Gåsören and Bjuröklubb is partly restricted by close thick ice, but from Bjuröklubb southwards to Holmöarna there is mostly open water with some strips of open ice. In the south there is east of the longitude 21°50' E very close 20-40 cm thick ice.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea will be set during the next two days by a high area over Scandinavia, moving southwards, and by a low over Kola Peninsula, slowly moving towards south. The ice in the Gulf of Bothnia and in the Gulf of Finland will drift to the southeast to east, off the Finnish coast in the Bay of Bothnia ice pressure may occur. At light to moderate night frost and air temperatures around the freezing point in the daytime, no essential ice formation is to be expected.

By order Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Sillamäe	-	-	19.03.
	Kunda	-	-	19.03.
	Pärnu	1600 kw	IC	15.01.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	3000 dwt	IA	23.02.
	Kokkola and Pietarsaari	2000 dwt	IA	16.02.
	Vaasa	2000 dwt	IA and IB	03.02.
	Kaskinen	1300 /2000 dwt	IA and IB / IC and II	12.03.
	Pori, Rauma and Uusikaupunki	1300 dwt	I and II	18.03.
	Inkoo, Kantvik and Helsinki	1300 dwt	I and II	23.02.
	Porvoo	1300 / 2000 dwt	IA and IB / IC and II	03.03.
	Loviisa, Kotka and Hamina	1300 / 2000 dwt	IA and IB / IC and II	18.03.
Russia	Vyborg and Vysotsk	-	required	05.01.
	Primorsk	-	required	21.01.
	St. Petersburg	2000 hp	required	05.01.
	Ust-Luga	2000 hp	required	14.02.
Sweden	Karlsborg, Luleå, Haraholmen and	3000 dwt	IA	23.02.
	Skelleftehamn Holmsund, Southern Ångermanälv,	2000 dwt	IC	19.03.
	Rundvik, Husum, Örnsköldsvik			
	Northern Ångermanälv	2000 dwt	IB	19.03.
	Härnösand, Sundsvall	1300 / 2000 dwt	IC/II	19.03.
	Hudiksvall, Iggesund, Söderhamn,	-		19.03.
	Norrsundet, Gävle, Skutskär			
	Lake Mälaren	1300 dwt	II	19.03.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Tugs and barges are not assisted to Pärnu.

Icebreaker: EVA-316 is assisting to Pärnu Bay. TARMO assists in the ports Kunda and Sillamäe.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Icebreaker: OTSO, KONTIO and SISU assist in the northern Bay of Bothnia. URHO assists in the southern Bay of Bothnia. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

Norway

Navigation in Langårsund (Kragerø) is temporarily closed.

Russia

Tow boat-barges are not assisted to St. Petersburg, Primorsk and Ust-Luga.

Icebreaker: Low-powered vessels to St. Petersburg can be assisted at need by port icebreakers SEMYAN DEZNEV, KAPITAN ZARUBIN, **MOSKVA** and KAPITAN SOROKIN, in the port Primorsk by icebreaker ERMAK. Low-powered vessel in the ports Vyborg and Vysotsk by icebreakers KAPITAN IZMAILOV and TOR. Low-powered vessels in port Ust-Luga are assisted by icebreaker **KARU**.

Sweden

Vessels not suitable for winter navigation, river vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance. All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59°33' E 20°01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Icebreaker: YMER and ATLE assist in the Bay of Bothnia. FREJ assists in the southern Bay of Bothnia and in the Quark. ALE assists in the Quark.

No transit traffic through the Quark west of Holmöarna is allowed.

 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: TB Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dückerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dückerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis 1 Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: KB Schifffahrtsverhältnisse im Eis 2 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 	Erste Zahl: A _B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10	Zweite Zahl: S _B Entwicklungszustand des Eises Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut Graues Eis(10 bis 15 cm dick) Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) Klieber Eis, 2. Stadium(50 bis 120 cm dick) Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas
	 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: TB Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis 	 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärk-

Estland , 19.03.2009		Vaskilouto - Ensten	8846
Narva - Jöesuu, Fahrwasser	1100	Ensten - Vaasa Leuchtturm	2006
Kunda, Hafen und Bucht	1000	Kaskinen - Sälgrund	6865
Pärnu, Hafen und Bucht	7325	Sälgrund, Seegebiet ausserhalb	1005
Moonsund	5215	Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	5745
Woonsand	3213	Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	7345
Finnland , 19.03.2009		Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	1115
Röyttä - Etukari	8546	Uusikaupunki, Hafen - Kirsta	8745
Etukari - Ristinmatala	8546	Kirsta - Isokari	2125
		Naantali und Turku - Rajakari	2100
Ajos - Ristinmatala Ristinmatala - Kemi 2	8546 8546	Rajakari - Lövskär	2100
	8546	Lövskär - Korra	5782
Kemi 2 - Kemi 1	6976	Korra - Isokari	2722
Kemi 1, Seegebiet im SW	6976		2111
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	8546	Lövskär - Berghamn	2111
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8546	Stora Sottunga - Ledskär	3111
Kattilankalla - Oulu 1	8546	Lövskär - Grisselborg	
Oulu 1, Seegebiet im SW	6976	Hanko, Hafen - Hanko 1	3202
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	6976	Hanko - Vitgrund	5182
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446	Koverhar - Hästö Busö	5282
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6376	Hästö Busö - Ajax	3101
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	6376	Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	8345
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See		Porkkala, Seegebiet	4265
Rahja, Hafen - Välimatala	7847	Porkkala Leuchtturm, See im S	4245
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	5747	Helsinki, Hafen - Harmaja	6745
Breitengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	5876	Harmaja - Helsinki Leuchtturm	4745
Ykspihlaja - Repskär	8446	Helsinki Lt Porkkala Lt., See im S	4245
Repskär - Kokkola Leuchtturm	5746	Helsinki - Porkkala - Rönnskär, Fahrw.	6245
Kokkola Leuchtturm, See ausserhalb	5746	Porvoo, Hafen - Varlax	6745
Pietarsaari - Kallan	8846	Varlax - Porvoo Leuchtturm	6745
Kallan, Seegebiet ausserhalb	5746	Porvoo Leuchtturm - Kalbadagrund	5745
Breite Pietarsaari - Nordvalen im NE	2216	Kalbadagrund - Helsinki Lt.	2205
Nordvalen, Seegebiet im ENE	2716	Valko, Hafen - Täktarn	8346
Nordvalen - Norrskär, See im W	3716	Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	6746

Jahrgang 82 Nr. 66	Don	Donnerstag, den 19.03.2009	
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	6746	Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	3292
Kotka - Viikari	8346	Trollharan - Langgarn	2192
Viikari - Orrengrund	8346	Mysingen	2192
Orrengrund - Tiiskeri	6766	Nynäshamn - Landsort	2192
Tiiskeri - Kalbadagrund	4766	Köping - Kvicksund	8344
Hamina - Suurmusta	8346	Västeras - Grönsö	8142
Suurmusta - Merikari	8346	Grönsö - Södertälje	5122
Merikari - Kaunissaari	8356	Stockholm - Södertälje	8244
Vuosaari Hafen - Eestiluoto	6745	Norrköping - Hargökalv	3141
Eestiluoto - Helsinki Leuchtturm	5765	Västervik - Marsholmen - Idö	2141
		Gruvön, Fahrwasser nach	5242
Russische Föderation, 19.03.2009	9	Karlstad, Fahrwasser nach	8344
St. Petersburg, Hafen	3315	Kristinehamn, Fahrwasser nach	8344
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	5445	Otterbäcken, Fahrwasser nach	8342
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	4435	Lidköping, Fahrwasser nach	2141
Lt. Tolbuchin - Lt. Shepelevskij	2313		
Lt. Shepelevskij - Seskar	2313		
Seskar - Sommers	5335		
Sommers - Südspitze Hogland	5335		
Südspitze Hogl Länge Hf. Kunda	2202		
Vyborg Hafen und Bucht	8445		
Vichrevoj - Sommers	5345		
Berkesund	7345		
E-Spitze B. Berezovj - Shepelevski	5335		
Luga Bucht	5345		
Zuf. Luga B Linie Motshjnyj-Shepe	el. 1213		
Schweden , 19.03.2009			
Karlsborg - Malören	8446		
Malören, Seegebiet ausserhalb	5736		
Lulea - Björnklack	8446		
Björnklack - Farstugrunden	7436		
Farstugrunden, See im E und SE	5746		
Sandgrönn Fahrwasser	8446		
Rödkallen - Norströmsgrund	5746		
Haraholmen - Nygran	8446		
Nygran, Seegebiet ausserhalb	9046		
Skelleftehamn - Gasören	8446		
Gasören, Seegebiet ausserhalb	8346		
Bjuröklubb, Seegebiet ausserhalb	5476		
Nordvalen, See im NE	1000		
Nordvalen, See im SW	1000		
Västra Kvarken W-lich Holmöarna	8349		
Umea - Väktaren	9346		
Väktaren, See im SE	5366		
Sydostbrotten, See im NE u. SE	4245		
Husum, Fahrwasser nach	8346		
Örnsköldsvik - Hörnskaten	8346		
Hörnskaten - Skagsudde	7346		
Ulvöarna, Fahrwasser im W	8346		
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8446		
Angermanälv unterhalb Sandöbron	5346		
Sundsvall - Draghällan	8346		
Hudiksvallfjärden	8346		
Iggesund - Agö	8346		
Sandarne - Hällgrund	8346		
Ljusnefjärden - Storjungfrun	8343		
Gävle - Eggegrund	8346		
Oregrundsgrepen	8343		
Hallstavik-Svartklubben	8343		
Trälhavet - Furusund - Kapellskär	2292		